



Gemeinsam für Jois

www.gfj-jois.at



LBL
Liste Burgenland

Jois, am 3. Mai 2014

Liebe Joiserinnen und Joiser!

Wir möchten Sie über die wichtigsten Tagesordnungspunkte der letzten zwei Gemeinderatssitzungen vom 18. Feber und 22. April informieren:

Rechnungsabschluss 2012

Die Bgld. Landesregierung hat in einem Schreiben auf folgende **Pflichtverletzungen** hingewiesen:

- Genehmigung des Rechnungsabschlusses wieder einmal zu spät erfolgt!
- Es gab einige sehr hohe finanzielle Ausgaben, die der Bürgermeister **widerrechtlich** selbst angeordnet hat!
- Aufforderung zur Verringerung der Schulden! Dies wird jedes Jahr vom Amt der Bgld. Landesregierung gefordert. Der Bürgermeister hält sich aber nicht daran. Offensichtlich hat diese wiederholte Pflichtverletzung keine persönlichen negativen Auswirkungen für ihn.

Ist es dem Bürgermeister egal, dass sich die Gemeinde immer höher verschuldet?

7. Änderung des Flächenwidmungsplanes

Bei der letzten Flächenwidmung im Jahr 2013 wurde ein Grundstück von der Familie des Bürgermeisters in Grünland-landwirtschaftliche Halle geändert. Das Grundstück befindet sich in der Kindergartengasse/Gartengasse. Die Familie Steinwandter möchte auf diesem Grundstück einen Weinverarbeitungsbetrieb errichten. Es musste das Grundstück daher in die dafür notwendige Widmung Grünland-Weingartenbetrieb umgewidmet werden

Wir finden ein Weinverarbeitungsbetrieb in diesem sensiblen Gebiet ist für uns nicht ganz umstritten. Die Zufahrt wird vermutlich hauptsächlich über die Kindergartenstraße vorbei an Kindergarten und Spielplatz erfolgen. Der Traktor- bzw. LKW-Verkehr wird in diesen beiden Straßen sehr stark zunehmen. Ist es nicht zu gefährlich für die Kinder mit einem derartigen Verkehrsaufkommen frequentiert zu werden? Ganz abgesehen von der Lärmbelästigung, die ein Weinverarbeitungsbetrieb mit sich bringt.

Anm: Es gibt bereits einen Weinverarbeitungsbetrieb am A.Stroblweg. Die Anrainer laufen wegen der Lärmbelästigung und des Verkehrsaufkommens seit Jahren Sturm!

Uns sind Umwidmungswünsche von Joiser Bürgern bekannt, die seit Jahren auf die Umwidmung ihres Grundstückes warten. Der Bürgermeister hat den Vorteil, dass er seine persönlichen Angelegenheiten natürlich beschleunigen kann!!!

Haushaltsvoranschlag 2014

Die ordentliche Einnahmen und Ausgaben des Voranschlages sind mit € 2.895.600,-- veranschlagt. Die außerordentliche Einnahmen und Ausgaben des Voranschlags sind mit € 1.500.000,-- veranschlagt.

Wir konnten diesem Voranschlag nicht zustimmen, da wir nicht für die Aufnahme eines derart hohen Darlehens sind. Unserer Meinung nach sollte das Geld für den Neubau des Feuerwehrhauses aus dem Begasverkauf verwendet werden.

Abgaben 2014

Kanalgebühren: Diese bleiben unverändert gegenüber dem Vorjahr

Aufschließungskosten:

€ 38,37 je lfm. für den Unterbau bei einer Straßenbreite von 3 m

€ 128,26 je lfm. für die Straßendecke bei einer Straßenbreite von 3 m

€ 50,05 je lfm. Gehsteig bei einer Gehsteigbreite von 1,5 m

€ 30,99 je lfm. Beleuchtung

Friedhofsgebühr:

Beisetzungsgebühr € 570,--

Gruftbestattung € 150,--

Urnengrab € 180,-- (Bestattung im Erdgrab)

Benützungsg Gebühr der Leichenhalle: € 327,-- für den 1. Tag, jeder weitere Tag € 1,--

Auftragsvergabe Feuerwehrhaus

Leider hatten wir wieder einmal keinen Einblick in die Unterlagen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Wir enthielten uns daher der Stimme, immerhin wurden Beträge von über € 500.000,-- beschlossen.

Es wurden von der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft Ausschreibungen für die Vergabe der Hochbauarbeiten und Spenglerarbeiten vorgenommen.

Es lagen mehrere Angebote für die Hochbauarbeiten vor. Die OSG empfahl dem Gemeinderat, den Billigsbieter, die Fa. Teerag Asdag mit einer pauschalen Angebotssumme von € 470.000,-- excl. MwSt., zu beschließen.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von SPÖ und ÖVP die Firma Teerag Asdag.

Für die Spenglerarbeiten wurden 5 Angebote abgegeben. Die OSG empfahl dem Gemeinderat, den Billigstbieter, die Fa. Haider mit einer Angebotssumme von € 61.281,15 excl. MwSt. zu beschließen.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde mehrheitlich beschlossen.

Altbürgermeister Hoffmann Georg - Ehrenbürgerschaft

Dieser Tagesordnungspunkt wurde einstimmig beschlossen.

Wir sind die Kontrolle!

GR Helmut Altenburger

GR Albert Luntsch

sowie das Team der GfJ

Für den Inhalt verantwortlich: „Gemeinsam für Jois“, Helmut Altenburger

7093 Jois, Untere Hauptstraße 39, Tel. 0664/3844850

www.gfj-jois.at, E-Mail: gfj-jois@gmx.at



Gemeinsam für Jois